

## INHALT

Vorwort .....	7
Hans Pohl und Horst A. Wessel, Einführung in das Forschungsprojekt: Erfolgsbeteiligung und Vermögensbildung von Arbeitnehmern ausgewählter deutscher Unternehmen von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zum Zweiten Weltkrieg .....	9
Christoph Conrad, Erfolgsbeteiligung und Vermögensbildung der Arbeitnehmer bei Siemens (1847–1945) .....	27
I. Die Anlage der Fallstudie .....	27
1. Fragestellungen und Vorgehensweise .....	27
2. Quellen und Literatur .....	30
II. Die Entwicklung des Unternehmens 1847–1945 .....	33
1. Siemens innerhalb der Elektroindustrie .....	33
2. Innerbetriebliche Verhältnisse .....	37
a) Belegschaftszahl und -zusammensetzung .....	37
b) Arbeiter .....	41
c) Angestellte .....	43
3. Löhne und Gehälter .....	46
a) Löhne .....	47
b) Gehälter .....	51
4. Sozial- und Personalpolitik .....	54
III. Die Formen der Erfolgsbeteiligung und Vermögensbildung .....	60
1. Gewinnbeteiligung und Prämienwesen .....	60
a) Prämien für Arbeiter bis zum Ersten Weltkrieg .....	60
b) Gewinnbeteiligung und Gratifikationen der Angestellten bis zum Ersten Weltkrieg .....	62
c) Differenzierung der Gehälter durch variable Zusätze .....	66
d) Die Beteiligungsdiskussion um 1919 und die Beteiligungsformen für übertarifliche Angestellte (1919–1945) .....	71
e) Die Wiedereinführung der allgemeinen Gewinnbeteiligung 1928 .....	75
f) Sonstige Prämien und Gratifikationen .....	82
2. Sparen und Kapitalanlage .....	84
a) Kapitaleinlagen leitender Angestellter .....	84
b) Sparguthaben der Arbeitnehmer vor 1917 .....	85
c) Die „5-Groschen-Kassen“ und der „gelbe“ Werkverein .....	86

d) Die Sparbanken in Berlin und Nürnberg (1917–1936) . . . . .	89
e) Arbeitersparen nach dem Ersten Weltkrieg . . . . .	96
3. Pensionskassen (1872–1945). . . . .	98
a) Gründung, Motive und Prinzipien . . . . .	98
b) Finanzielle Entwicklung und Anpassung der Bestimmungen bis 1913 . . . . .	101
c) Betriebliche Altersfürsorge auf der Ebene der Empfänger (1872–1914) . . . . .	104
d) Angestelltenversicherungsgesetz und Entwicklung zwischen den Kriegen . . . . .	109
e) Ruhegehälter für leitende Angestellte . . . . .	112
f) Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Sozialpolitik . . . . .	113
g) Die Neuorganisation der Pensionskassen (1940). . . . .	117
4. Wohneigentum . . . . .	120
a) Arbeiterwohnungspolitik von Siemens in Berlin und von Schuckert in Nürnberg . . . . .	120
b) Eigenheimbau . . . . .	121
c) Die Stammarbeitersiedlungen (1932–1945) . . . . .	123
IV. Folgerungen und Perspektiven . . . . .	132
V. Statistischer Anhang . . . . .	137
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	165
1. Unveröffentlichtes Material des Siemens-Archivs . . . . .	165
2. Gedruckte Quellen und Sekundärliteratur . . . . .	166
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	173
Tabellenverzeichnis . . . . .	174
Abbildungsverzeichnis . . . . .	175